SONY

4-464-274-**42** (1)

Home Audio System

DE Bedienungsanleitung

* 4 4 6 4 2 7 4 4 2 * (1)

© 2013 Sony Corporation Printed in China

CMT-SBT100/SBT100B

http://www.sony.net/

WARNUNG

Um Feuergefahr zu verringern, decken Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab. Schützen Sie das Gerät vor offenen Flammen, wie z. B. brennenden Kerzen.

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu verringern, schützen Sie das Gerät vor Tropf- oder Spritzwasser und stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Stellen Sie das Gerät nicht in einem engen Raum, wie z. B. einem Bücherregal oder Einbauschrank auf.

Da der Netzstecker verwendet wird, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen, schließen Sie das Gerät an eine leicht zugängliche Netzsteckdose an. Falls Sie eine Unregelmäßigkeit im Gerät feststellen, ziehen Sie den Netzstecker sofort von der Netzsteckdose ab.

Schützen Sie Akkus und Batterien bzw. Geräte mit eingelegten Akkus und Batterien vor übermäßiger Hitze, wie z. B. direktem Sonnenlicht und Feuer.

Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.

Ein zu großer Schalldruck von Ohrhörern oder Kopfhörern kann zu Hörverlusten führen.

Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Auflagen der EMV-Direktive für den Gebrauch von Verbindungskabeln, die kürzer als 3 m sind.

VORSICHT

Die Verwendung von optischen Instrumenten mit diesem Produkt erhöht die Gefahr für die Augen.

CLASS 1 LASER PRODUCT
LUOKAN 1 LASERLAITE
KLASS 1 LASERAPPARAT

Dieses Gerät ist als CLASS 1 LASER-Produkt klassifiziert. Diese Kennzeichnung befindet sich an der rückwärtigen Geräteaußenseite.

Für Kunden in Europa

Richtig abgeschirmte und geerdete Kabel und Stecker müssen für die Verbindung mit Hostcomputern und/oder Peripheriegeräten verwendet werden.

Hinweis für Kunden: Die folgenden Informationen treffen nur für Geräte zu, die in Ländern verkauft werden, in denen EU-Direktiven gelten.

Dieses Produkt wurde von oder für Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan hergestellt.
Bei Fragen zur Produktkonformität auf Grundlage der Gesetzgebung der Europäischen Union kontaktieren Sie bitte den Bevollmächtigten Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in den Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

Hiermit erklärt Sony Corp., dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Weitere Informationen erhältlich unter:
http://www.compliance.sony.de/

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Nur Europa

Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)

Pb

Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind.
Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält.
Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.
Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.
Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden.
Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab.
Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab.
Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Hinweis zu DualDiscs

Bei einer DualDisc handelt es sich um ein Disc-Produkt mit zwei Seiten, bei dem auf der einen DVD-Inhalte und auf der anderen digitales Audiomaterial aufgezeichnet werden. Da die Seite mit dem Audiomaterial jedoch nicht dem Compact-Disc-Standard (CD) entspricht, kann die Wiedergabe auf diesem Produkt nicht garantiert werden.

Musikdiscs, die mit Urheberrechtsschutztechnologien codiert sind

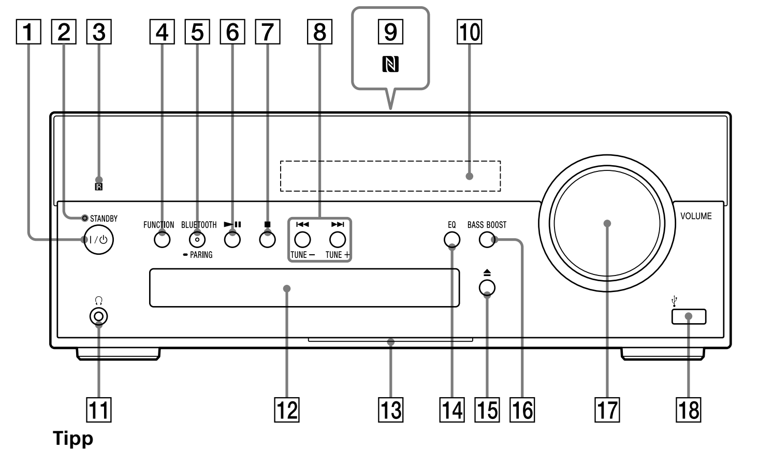
Dieses Produkt wurde für die Wiedergabe von Discs entwickelt, die dem Compact Disc-Standard (CD) entsprechen. In letzter Zeit werden von einigen Plattenfirmen viele Discs vertrieben, die mit Urheberrechtsschutztechnologien codiert sind. Beachten Sie, dass einige dieser Discs nicht dem CD-Standard entsprechen und daher möglicherweise mit diesem Produkt nicht wiedergegeben werden können.

Hinweis zu Lizenzen und Markenzeichen

- Windows Media ist ein eingetragenes Markenzeichen bzw. ein Markenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- MPEG Layer-3 Audiocodierungstechnologie und Patente lizenziert durch Fraunhofer IIS und Thomson.
- Die BLUETOOTH®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Markenzeichen der BLUETOOTH SIG, Inc. Die Nutzung dieser Marken durch die Sony Corporation erfolgt unter Lizenz. Andere Markenzeichen und Markennamen sind Eigentum der entsprechenden Besitzer.
- Die N-Markierung ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen der NFC Forum, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Android ist ein Markenzeichen der Google Inc.
- Dieses Produkt ist durch bestimmte geistige Eigentumsrechte der Microsoft Corporation geschützt. Die Verwendung und Weitergabe dieser Technologie in anderer Form als im Zusammenhang mit diesem Produkt ist ohne eine entsprechende Lizenz von Microsoft oder einer autorisierten Microsoft-Tochterfirma untersagt.
- Die in dieser Anleitung angegebenen System- und Produktnamen sind im Allgemeinen Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Hersteller. Die Kennzeichnungen ™ und ® werden in dieser Anleitung nicht verwendet.

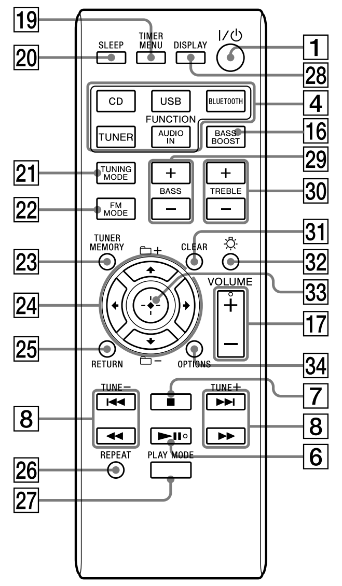
Position der Bedienelemente

Gerät (Vorderseite)



Tipp
Wenn Sie die Kopfhörer verwenden, schließen Sie sie an die Buchse ♫ (Kopfhörer) 11 an.

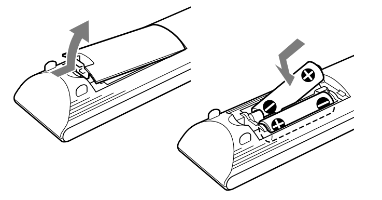
Fernbedienung



In dieser Anleitung werden die Bedienvorgänge größtenteils anhand der Fernbedienung beschrieben. Die gleichen Bedienvorgänge können aber auch über die Tasten am Gerät durchgeführt werden, die die gleichen oder ähnliche Bezeichnungen aufweisen.

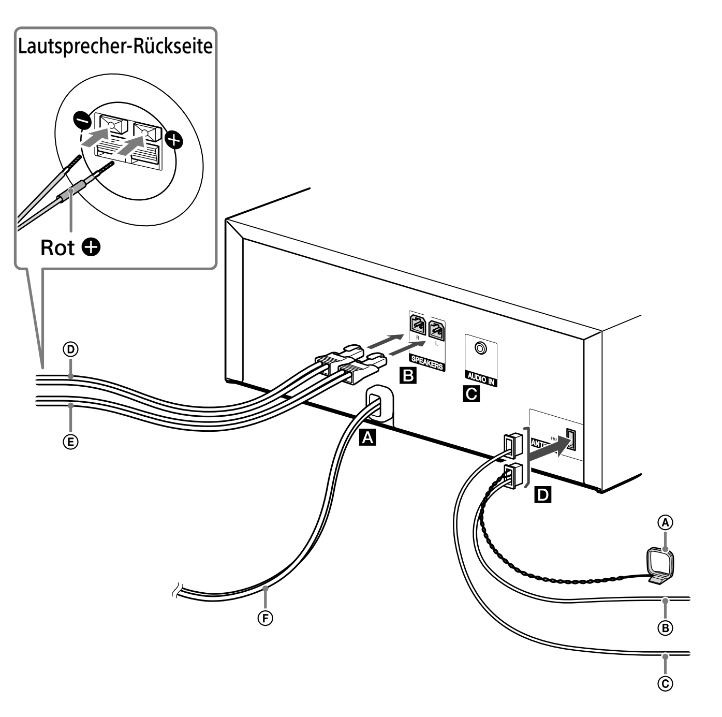
So verwenden Sie die Fernbedienung

Schieben Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf, entfernen Sie sie und legen Sie die beiden mitgelieferten R6-Batterien (Größe AA) mit der Seite ⊖ zuerst ein, wobei Sie die Polarität, wie unten dargestellt, beachten.



Hinweise zur Verwendung der Fernbedienung
- Bei normalem Gebrauch der Fernbedienung kann mit einer Batterie-Lebensdauer von ca. 6 Monaten gerechnet werden.
- Mischen Sie keine alte Batterie mit einer neuen oder Batterien unterschiedlicher Typen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Beschädigung durch Auslaufen und Korrosion zu vermeiden.

Vorbereitungen



A Netzeingang (AC IN)

Schließen Sie das Netzkabel Ⓕ an eine Netzsteckdose an, nachdem Sie alle Geräte angeschlossen haben.

B Lautsprecheranschlüsse (links/rechts)

Stecken Sie das rechte Lautsprecherkabel Ⓓ fest an R und das linke Lautsprecherkabel Ⓔ an L an.

C AUDIO IN-Buchse (externer Eingang)

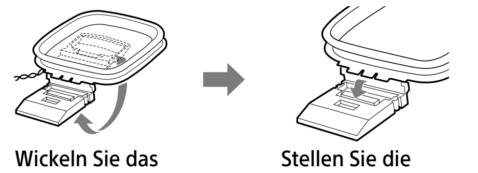
Schließen Sie optionale externe Gerät über ein Audioverbindungskabel (nicht mitgeliefert) an.

D Antennen

Ⓐ MW-Ringantenne (mitgeliefert) (nur CMT-SBT100)
Ⓑ UKW-Wurfantenne (mitgeliefert) (nur CMT-SBT100)
Ⓒ DAB/UKW-Wurfantenne (mitgeliefert) (nur CMT-SBT100B)

Suchen Sie einen Aufstellungsort und eine Ausrichtung, die einen guten Empfang bieten, und befestigen Sie die Antennen dann an einer stabilen Oberfläche (Fenster, Wand usw.).
Halten Sie die Antennen vom Gerät, vom Netzkabel und anderen AV-Komponenten fern, damit keine Störgeräusche aufgenommen werden.
Sichern Sie das Ende der UKW-Wurfantenne mit Klebeband.

So bereiten Sie die MW-Ringantenne vor



Wickeln Sie das Antennenkabel, das auf die Antenne aufgewickelt ist, ab und stellen Sie den Antennenständer auf.

Stellen Sie die Antenne auf und sichern Sie sie im Schlitz, bis sie hörbar einrastet.

Einstellen der Uhrzeit

1. Drücken Sie I/⏻ 1, um das System einzuschalten.
2. Drücken Sie TIMER MENU 19 zur Wahl des Uhreinstellmodus.
   Wenn „PLAY SET" blinkt, drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „CLOCK" auszuwählen, und drücken dann ⊕ (Eingabe) 33.
3. Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um die Stunde einzustellen, und drücken Sie dann ⊕ (Eingabe) 33.
4. Stellen Sie die Minuten nach dem gleichen Verfahren ein.

Hinweis
Die Uhreinstellungen werden zurückgesetzt, wenn Sie das Netzkabel abziehen oder wenn ein Stromausfall auftritt.

So zeigen Sie die Uhrzeit an, wenn das System ausgeschaltet ist

Drücken Sie wiederholt DISPLAY 28, um die Uhrzeit anzuzeigen. Die Uhrzeit wird ungefähr 8 Sekunden lang angezeigt.
Wenn sich das System im BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus befindet, wird die Uhrzeit nicht durch Betätigen von DISPLAY 28 angezeigt.

Empfang von DAB/DAB+-Radiosendern (nur CMT-SBT100B)

Wenn Sie das System zum ersten Mal nach dem Kauf einschalten, wird die automatische DAB-Suche automatisch gestartet und erstellt einer Liste der verfügbaren Dienste. Während der automatischen DAB-Suche wird „********" angezeigt. Betätigen Sie während der automatischen DAB-Suche keine Taste am Gerät oder auf der Fernbedienung. Andernfalls wird der Suchlauf unterbrochen und die Diensteliste wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß erstellt. Um die automatische DAB-Suche manuell auszuführen, führen Sie den Vorgang unter „Manuelles Ausführen der automatischen DAB-Suche (nur CMT-SBT100B)" durch. Wenn Sie in eine andere Region gezogen sind, führen Sie die automatische DAB-Suche manuell durch und aktualisieren Sie den Inhalt der Sendungen.

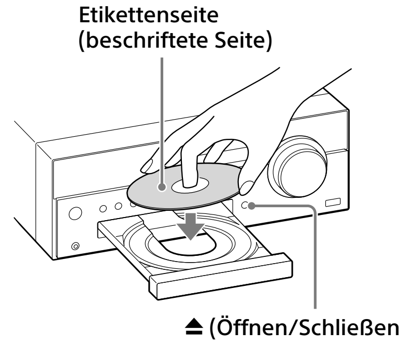
Anbringen der Lautsprecherfüße

Bringen Sie die mitgelieferten Lautsprecherpolster an der Unterseite der Lautsprecher an, um ein Verrutschen zu vermeiden.

Bedienung

Wiedergabe einer CD-DA/MP3-Disc

1. Drücken Sie wiederholt CD FUNCTION 4 auf der Fernbedienung oder FUNCTION 4 am Gerät, bis „CD" im Display 10 angezeigt wird.
2. Drücken Sie die ⏏ (Öffnen/Schließen-)Taste 15, um das Discfach 12 zu öffnen.
3. Legen Sie eine Disc mit der beschrifteten Seite nach oben ein.



4. Drücken Sie die ⏏ (Öffnen/Schließen-)Taste 15, um das Discfach 12 zu schließen.
5. Drücken Sie die ►II (Wiedergabe/Pause-)Taste 6.
   Die Wiedergabe startet.

Hinweise
- Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler, wenn Sie eine Disc nicht herausnehmen können und „LOCKED" im Display 10 angezeigt wird.
- Legen Sie keine Discs mit ungewöhnlichen Formen ein (z. B. Herz, Quadrat, Stern). Anderenfalls kann dies zu irreparablen Schäden am System führen.
- Verwenden Sie keine Discs mit Klebeband, Aufklebern oder Klebstoff darauf, da dies zu einer Fehlfunktion führen kann.
- Berühren Sie nicht die Oberfläche der Disc, wenn Sie eine Disc herausnehmen.

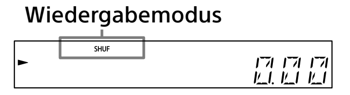
Weitere Bedienvorgänge

Funktion	Vorgehen:
Anhalten der Wiedergabe (Pause)	Drücken Sie ►II 6. Drücken Sie die Taste erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.
Stoppen der Wiedergabe	Drücken Sie ■ 7.
Auswählen eines Titels oder einer Datei	Drücken Sie I◄◄/►►I 8.
Ansteuern einer Stelle in einem Titel oder einer Datei	Halten Sie während der Wiedergabe ◄◄/►► 8 (oder I◄◄/►►I 8 am Gerät) gedrückt und lassen Sie die Taste am gewünschten Punkt los.
Auswahl der wiederholten Wiedergabe	Drücken Sie wiederholt REPEAT 26, bis „↻" (alle Titel oder Dateien) oder „↻1" (Einzeltitel oder -datei) angezeigt wird.
Auswählen eines Ordners auf einer MP3-Disc	Drücken Sie wiederholt 🗀 +/– 24.
Herausnehmen einer Disc	Drücken Sie ⏏ 15 am Gerät.

So ändern Sie den Wiedergabemodus

Drücken Sie wiederholt PLAY MODE 27, während der Player angehalten ist. Sie können den normalen Wiedergabemodus (keine Anzeige oder „FLDR"* wird angezeigt), den Zufallswiedergabemodus („SHUF" oder „FLDR SHUF"* wird angezeigt) oder den Programmwiedergabemodus („PGM" wird angezeigt) auswählen.

Wiedergabemodus



* Wenn „FLDR" oder „FLDR SHUF" angezeigt wird, werden alle Dateien in dem ausgewählten Ordner auf der MP3-Disc wiedergegeben. Wenn eine CD-DA-Disc wiedergegeben wird, führt das System den gleichen Bedienvorgang wie bei der normalen Wiedergabe (keine Anzeige) oder Zufallswiedergabe „SHUF" aus.

Wenn „PUSH STOP" angezeigt wird

Sie können den Wiedergabemodus nicht während der Wiedergabe ändern. Stoppen Sie die Wiedergabe und ändern Sie dann den Wiedergabemodus.

Hinweis zum Wiedergabemodus
Wenn das Netzkabel bei eingeschaltetem System getrennt wird, kehrt der Wiedergabemodus zur normalen Wiedergabe zurück.

Hinweise zur wiederholten Wiedergabe
- „↻" zeigt an, dass alle Titel oder Dateien wiederholt wiedergegeben werden, bis Sie die Wiedergabe stoppen.
- „↻1" zeigt an, dass ein einzelner Titel bzw. eine einzelne Datei wiederholt wird, bis Sie die Wiedergabe stoppen.
- Wenn das Netzkabel bei eingeschaltetem System getrennt wird, wird die wiederholte Wiedergabe abgebrochen.

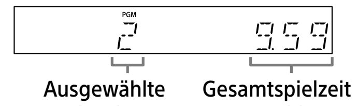
Hinweise zum Zufallswiedergabemodus
- Wenn der Zufallswiedergabemodus auf „SHUF" gesetzt ist, gibt das System alle Titel oder Dateien auf der Disc in zufälliger Reihenfolge wieder. Wenn der Zufallswiedergabemodus auf „FLDR SHUF" gesetzt ist, gibt das System alle Titel oder Dateien in dem ausgewählten Ordner in zufälliger Reihenfolge wieder.
- Wenn Sie das System ausschalten, wird der ausgewählte Zufallswiedergabemodus („SHUF" oder „FLDR SHUF") aufgehoben und der Wiedergabemodus kehrt zur normalen Wiedergabe oder zur FLDR-Wiedergabe zurück.

Hinweise zum Abspielen von MP3-Discs
- Speichern Sie keine unnötigen Ordner oder Dateien auf einer Disc, auf der MP3-Dateien gespeichert sind.
- Ordner, in denen keine MP3-Dateien enthalten sind, werden vom System nicht erkannt.
- Das System kann nur MP3-Dateien mit der Dateierweiterung „.mp3" wiedergeben.
- Auch wenn der Dateiname die Dateierweiterung „.mp3" aufweist, kann die Wiedergabe dieser Datei ein lautes Rauschen erzeugen, was wiederum das System beschädigen kann, wenn es sich um keine MP3-Audiodatei handelt.
- Die maximale Anzahl MP3-Ordner und -Dateien, mit denen dieses System kompatibel ist:
  - –999* Ordner (einschließlich des Stammordners)
  - –999 Dateien
  - –250 Dateien in einem einzelnen Ordner
  - –8 Ordnerebenen (in der Baumstruktur der Dateien)
- Es kann keine Kompatibilität mit allen MP3-Codier-/Schreibprogrammen, CD-R/RW-Laufwerken und -Aufnahmegeräten und Speichermedien garantiert werden. Inkompatible MP3-Discs verursachen u. U. Rauschen oder Tonaussetzer oder lassen sich möglicherweise überhaupt nicht abspielen.

* Das umfasst Ordner, in denen keine MP3- oder andere Dateien gespeichert sind. Die Anzahl Ordner, die das System erkennen kann, kann abhängig von der Ordnerstruktur geringer als die tatsächliche Anzahl Ordner sein.

Erstellen Ihres eigenen Programms (programmierte Wiedergabe)

1. Drücken Sie wiederholt CD FUNCTION 4 auf der Fernbedienung oder FUNCTION 4 am Gerät, bis „CD" im Display 10 angezeigt wird.
2. Drücken Sie wiederholt PLAY MODE 27, bis „PGM" angezeigt wird, während der Player angehalten ist.
3. Wählen Sie einen Ordner (nur MP3-Disc).
   Drücken Sie wiederholt 🗀 +/– 24 zur Auswahl des gewünschten Ordners.
   Drücken Sie ⊕ 33, wenn Sie alle Dateien in dem Ordner programmieren möchten.
4. Wählen Sie den gewünschten Titel bzw. die Dateinummer.
   Drücken Sie wiederholt I◄◄/►►I 8, bis die Nummer des gewünschten Titels bzw. der Datei angezeigt wird.



Ausgewählte Titel- oder Dateinummer

Gesamtspielzeit des ausgewählten Titels oder der ausgewählten Datei

5. Drücken Sie ⊕ 33.
   „--.--" wird angezeigt, wenn die Gesamtspieldauer 100 Minuten bei einer CD-DA übersteigt oder wenn Sie MP3-Dateien programmieren.
6. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, um weitere Titel oder Dateien bis zu einer Gesamtzahl von 25 Titeln oder Dateien zu programmieren.
7. Drücken Sie ►II 6.
   Die Wiedergabe der programmierten Titel bzw. Dateien wird gestartet.
   Die programmierten Dateien oder Titel bleiben solange verfügbar, bis Sie die Disc aus dem Discfach 12 entnehmen oder das Netzkabel trennen.
   Um dasselbe Programm erneut abzuspielen, drücken Sie ►II 6.

So heben Sie die programmierte Wiedergabe auf

Drücken Sie wiederholt PLAY MODE 27, bis „PGM" erlischt, während der Player angehalten ist.

So löschen Sie den letzten Titel oder die letzte Datei des Programms

Drücken Sie CLEAR 31, während die Wiedergabe angehalten ist.

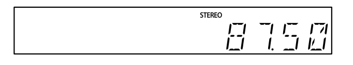
Hinweise
- Wenn die Disc nach der Programmierung ausgeworfen wird, werden alle programmierten Titel oder Dateien gelöscht.
- Wenn das Netzkabel bei eingeschaltetem System getrennt wird, werden die programmierten Titel oder Dateien gelöscht.

Hören von Radiosendungen

Einstellen eines Radiosenders

1. Drücken Sie wiederholt TUNER FUNCTION 4 auf der Fernbedienung oder FUNCTION 4 am Gerät, bis „TUNER FM" oder „TUNER AM" (CMT-SBT100) bzw. „DAB" oder „TUNER FM" (CMT-SBT100B) im Display angezeigt wird.
2. Stellen Sie den Sender ein.

Für den automatischen Suchvorgang
Drücken Sie wiederholt TUNING MODE 21, bis „AUTO" angezeigt wird, und drücken Sie dann TUNE +/– 8. Der Suchvorgang stoppt automatisch, wenn ein Sender eingestellt wird, und „STEREO" (nur für Stereoprogramme) wird im Display 10 angezeigt.



Wenn der Suchvorgang nicht stoppt, drücken Sie ■ 7, um den Suchvorgang zu stoppen, und führen Sie den manuellen Suchvorgang durch (siehe unten).
Wenn Sie einen Sender einstellen, der RDS-Dienste bietet, werden Informationen wie der Dienstname oder der Sendername über die Sendungen ausgestrahlt.

Für die manuelle Suche
Drücken Sie wiederholt TUNING MODE 21, bis „MANUAL" angezeigt wird, und drücken Sie dann wiederholt TUNE +/– 8, um den gewünschten Sender einzustellen.

Hinweise zu DAB/DAB+-Sendern (nur CMT-SBT100B)
- Stellen Sie sicher, dass die DAB-Ausgangssuche durchgeführt wurde, bevor Sie DAB/DAB+-Sender einstellen.
- Wenn Sie einen Sender einstellen, der RDS-Dienste bietet, werden Informationen wie der Dienstname oder der Sendername über die Sendungen ausgestrahlt.
- Wenn Sie einen DAB/DAB+-Sender einstellen, kann es ein paar Sekunden dauern, bis der Ton zu hören ist.
- Der Primärdienst wird automatisch empfangen, wenn der Sekundärdienst endet.
- Dieser Tuner unterstützt keine Datendienste.

Tipp
Um das statische Rauschen bei schwachen UKW-Stereosendern zu reduzieren, drücken Sie wiederholt FM MODE 22, bis „MONO" angezeigt wird, um den Stereoempfang zu deaktivieren.

So ändern Sie das MW-Abstimmintervall (Modelle für Europa und Russland ausgenommen)

Die Standardeinstellung für das MW-Abstimmintervall beträgt 9 kHz (oder in manchen Gebieten 10 kHz). Verwenden Sie die Tasten am Gerät, um diesen Vorgang auszuführen.

1. Drücken Sie wiederholt FUNCTION 4 am Gerät, um den MW-Sender auszuwählen.
2. Drücken Sie I/⏻ 1, um das System auszuschalten.
3. Halten Sie FUNCTION 4 gedrückt, und drücken Sie I/⏻ 1 am Gerät.
   „STEP 9K" oder „STEP 10K" wird auf der Anzeige 10 angezeigt. Wenn das Intervall geändert wird, werden alle gespeicherten Sender gelöscht.

Manuelles Ausführen der automatischen DAB-Suche (nur CMT-SBT100B)

Bevor Sie DAB/DAB+-Sender einstellen können, müssen Sie die DAB-Ausgangssuche durchführen. Wenn Sie in eine andere Region gezogen sind, führen Sie die DAB-Ausgangssuche ebenfalls manuell durch, um die DAB/DAB+-Serviceinformationen zu aktualisieren.

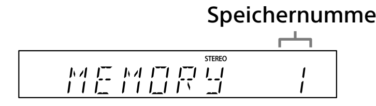
1. Drücken Sie wiederholt TUNER FUNCTION 4 auf der Fernbedienung oder FUNCTION 4 am Gerät, bis „DAB" im Display 10 angezeigt wird.
2. Drücken Sie OPTIONS 34, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.
3. Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „INITIAL" auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.
4. Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „OK" auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.
   Der Suchvorgang wird gestartet. Der Suchfortschritt wird durch Sternchen (*******) angezeigt. Je nachdem, welche DAB/DAB+-Dienste in Ihrer Gegend verfügbar sind, kann die Suche einige Minuten dauern.
   Wenn der Suchvorgang abgeschlossen ist, wird eine Liste der verfügbaren Dienste erstellt.

Hinweise
- Wenn Ihr Land oder Ihre Region keine DAB/DAB+-Sendungen unterstützt, wird „NO SERV" angezeigt.
- Hierbei werden alle zuvor gespeicherten Voreinstellungen gelöscht.
- Bevor Sie die DAB-/UKW-Wurfantenne lösen, schalten Sie unbedingt das System aus, damit Ihre eigenen DAB/DAB+-Einstellungen erhalten bleiben.

Speichern von Radiosendern

1. Stellen Sie den gewünschten Sender ein.
2. Drücken Sie TUNER MEMORY 23.

Speichernummer



3. Drücken Sie wiederholt TUNE +/– 8, um eine Speichernummer auszuwählen.
   Wenn der ausgewählten Speichernummer bereits ein anderer Sender zugewiesen ist, wird dieser durch den neuen Sender ersetzt.
4. Drücken Sie ⊕ 33, um den Sender zu speichern.
   „COMPLETE" wird im Display 10 angezeigt.
5. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um weitere Sender zu speichern.
   Es können bis zu 20 UKW- und 10 MW-Sender (nur CMT-SBT100) oder 20 DAB/DAB+- und 20 UKW-Sender (nur CMT-SBT100B) gespeichert werden.

So stellen Sie einen Speichersender ein

Drücken Sie wiederholt TUNING MODE 21, bis „PRESET" im Display 10 angezeigt wird, und drücken Sie dann TUNE +/– 8, um die Speichernummer auszuwählen, unter der der gewünschte Sender gespeichert ist.

Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät

Sie können Audiodateien, die auf einem USB-Gerät gespeichert sind, wiedergeben, indem Sie einen USB-Speicher oder ein USB-Gerät an das System anschließen. Das abspielbare Audioformat ist MP3/WMA*/AAC*.
Informieren Sie sich auf den unten angegebenen Websites über kompatible USB-Geräte.
Für Kunden in Europa und Russland:
http://support.sony-europe.com/
Für Kunden in Lateinamerika:
http://www.sony-latin.com/index.crp
Für Kunden in anderen Ländern/Regionen:
http://www.sony-asia.com/support

* Dateien mit DRM-Urheberschutz (Digital Rights Management) oder Dateien, die von einem Online-Musicstore heruntergeladen wurden, können auf diesem System nicht wiedergegeben werden. Wenn Sie versuchen, eine solche Datei abzuspielen, gibt das System die nächste ungeschützte Audiodatei wieder.

1. Drücken Sie wiederholt USB FUNCTION 4 auf der Fernbedienung oder FUNCTION 4 am Gerät, bis „USB" im Display 10 angezeigt wird.
2. Schließen Sie das USB-Gerät direkt oder über das USB-Kabel im Lieferumfang des USB-Geräts an den USB-Anschluss 18 des Geräts an.
3. Drücken Sie ►II 6, um die Wiedergabe zu starten.

Weitere Bedienvorgänge

Funktion	Vorgehen:
Anhalten der Wiedergabe (Pause)	Drücken Sie ►II 6. Drücken Sie die Taste erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.
Stoppen der Wiedergabe	Drücken Sie ■ 7. Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie ►II 6 [*1]. Um die fortgesetzte Wiedergabe abzubrechen, drücken Sie erneut ■ 7 [*2].
Auswählen eines Ordners	Drücken Sie wiederholt 🗀 +/– 24.
Auswählen einer Datei	Drücken Sie I◄◄/►►I 8.
Ansteuern einer Stelle in einer Datei	Halten Sie während der Wiedergabe ◄◄/►► 8 (I◄◄/►►I 8 am Gerät) gedrückt und lassen Sie die Taste am gewünschten Punkt los.
Auswahl der wiederholten Wiedergabe	Drücken Sie wiederholt REPEAT 26, bis „↻" (alle Audiodateien) oder „↻1" (Einzelaudiodatei) angezeigt wird.

[*1] Bei Wiedergabe einer VBR MP3/WMA-Datei setzt das System die Wiedergabe möglicherweise ab einer anderen Stelle fort.
[*2] Wenn die fortgesetzte Wiedergabe abgebrochen wird, kehrt das Display zur Anzahl der Ordner zurück.

So ändern Sie den Wiedergabemodus

Drücken Sie wiederholt PLAY MODE 27, während der Player angehalten ist. Sie können den normalen Wiedergabemodus (keine Anzeige oder „FLDR" wird angezeigt[*1]) oder den Zufallswiedergabemodus („SHUF" oder „FLDR SHUF" wird angezeigt[*2]) auswählen.

[*1] Wenn keine Anzeige ausgewählt ist, gibt das System alle Dateien des USB-Geräts wieder. Wenn „FLDR" ausgewählt ist, gibt das System alle Dateien in dem ausgewählten Ordner des USB-Geräts wieder.
[*2] Wenn „SHUF" ausgewählt ist, gibt das System alle Audiodateien des USB-Geräts in zufälliger Reihenfolge wieder. Wenn „FLDR SHUF" ausgewählt ist, gibt das System alle Audiodateien im ausgewählten Ordner in zufälliger Reihenfolge wieder.

Hinweis zum Wiedergabemodus
Wenn das Netzkabel bei eingeschaltetem System getrennt wird, kehrt der Wiedergabemodus zur normalen Wiedergabe zurück.

Hinweise zur wiederholten Wiedergabe
- „↻" zeigt an, dass alle Dateien wiederholt wiedergegeben werden, bis Sie die Wiedergabe stoppen.
- „↻1" zeigt an, dass eine einzelne Datei wiederholt wird, bis Sie die Wiedergabe stoppen.
- Wenn das Netzkabel bei eingeschaltetem System getrennt wird, wird die wiederholte Wiedergabe abgebrochen.

Hinweis zum Zufallswiedergabemodus
Wenn Sie das System ausschalten, wird der ausgewählte Zufallswiedergabemodus („SHUF" oder „FLDR SHUF") aufgehoben und der Wiedergabemodus kehrt zur normalen Wiedergabe (keine Anzeige oder „FLDR") zurück.

Hinweise
- Die Wiedergabereihenfolge im System kann von der Wiedergabereihenfolge des angeschlossenen digitalen Musikplayers abweichen.
- Achten Sie darauf, dass Sie das System ausschalten, bevor Sie das USB-Gerät trennen. Wenn das USB-Gerät getrennt wird, während das System eingeschaltet ist, können die Daten auf dem USB-Gerät beschädigt werden.
- Wenn eine USB-Kabelverbindung notwendig ist, verbinden Sie das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel mit dem anzuschließenden USB-Gerät. Erläuterungen zum Anschluss finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts.
- Abhängig von der Art des angeschlossenen USB-Geräts kann es einige Zeit dauern, bevor „READING" nach dem Anschluss angezeigt wird.
- Schließen Sie das USB-Gerät nicht über einen USB-Hub an.
- Sobald das USB-Gerät verbunden ist, liest das System alle Dateien auf dem USB-Gerät. Enthält das USB-Gerät viele Ordner oder Dateien, kann der Lesevorgang des USB-Gerätes lange Zeit in Anspruch nehmen.
- Bei einigen angeschlossenen USB-Geräten kann es sehr lang dauern, um Signale vom System zu übertragen oder den Lesevorgang des USB-Geräts zu beenden.
- Es kann keine Kompatibilität mit allen Codier-/Schreibprogrammen garantiert werden. Sind die Audiodateien auf dem USB-Gerät ursprünglich mit inkompatibler Software codiert worden, können diese Dateien ein Rauschen erzeugen oder nicht ordnungsgemäß funktionieren.
- Die maximale Anzahl Ordner und Dateien auf dem USB-Gerät, mit denen dieses System kompatibel ist:
  - –1.000* Ordner (einschließlich des Stammordners)
  - –3.000 Dateien
  - –250 Dateien in einem einzelnen Ordner
  - –8 Ordnerebenen (in der Baumstruktur der Dateien)

* Das umfasst Ordner, die keine abspielbaren Audiodateien enthalten, sowie leere Ordner. Die Anzahl Ordner, die das System erkennen kann, kann abhängig von der Ordnerstruktur geringer als die tatsächliche Anzahl Ordner sein.

- Das System unterstützt nicht unbedingt alle in einem angeschlossenen USB-Gerät vorhandenen Funktionen.
- Ordner, die keine Audiodateien enthalten, werden nicht erkannt.
- Die folgenden Audioformate können mit diesem System wiedergegeben werden:
  - –MP3: Dateierweiterung „.mp3"
  - –WMA: Dateierweiterung „.wma"
  - –AAC: Dateierweiterung „.m4a", „.mp4" oder „.3gp"

  Beachten Sie, dass selbst Dateien mit der korrekten Dateierweiterung Rauschen oder eine Funktionsstörung des Systems verursachen können, wenn die betreffende Datei ein anderes Format besitzt.

Aufladen eines USB-Geräts oder eines iPod/iPhone/iPad

Wenn Sie ein USB-Gerät oder einen iPod/ein iPhone/iPad an den USB-Anschluss 18 anschließen, während das System eingeschaltet ist, wird der Ladevorgang automatisch gestartet.

So stoppen Sie den Ladevorgang des USB-Geräts

Drücken Sie I/⏻ 1, um das System auszuschalten, und trennen Sie dann das USB-Kabel.

Hinweise
- Sie können ein USB-Gerät oder einen iPod/ein iPhone/iPad nicht laden, wenn das System ausgeschaltet ist. Einige USB-Geräte und iPod-/iPhone-Geräte werden aufgrund ihrer Merkmale möglicherweise nicht geladen.
- Wenn das System beim Laden eines USB-Geräts oder iPod/iPhone/iPad in den Bereitschaftsmodus wechselt, wird der Ladevorgang beendet. Schalten Sie vor dem Laden daher die automatische Bereitschaftsfunktion aus. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion".

Verwenden der BLUETOOTH-Funktion

Über eine Drahtlosverbindung können Sie Musik von einem iPod/iPhone/iPad oder BLUETOOTH-Gerät wiedergeben.
Führen Sie eine Kopplung durch, um Ihr BLUETOOTH-Gerät zu registrieren, bevor Sie die BLUETOOTH-Funktion nutzen.

Das System unterstützt die Registrierung und Verbindung des BLUETOOTH-Geräts und NFC, was eine Datenkommunikation über das Berühren eines bestimmten Punktes ermöglicht. Ausführliche Informationen zu NFC finden Sie unter „Verbinden über eine Sofortverbindung (NFC)".

Was ist eine Kopplung?
Die BLUETOOTH-Geräte, die miteinander verbunden werden sollen, müssen vorher beim jeweils anderen Gerät registriert werden. Die Kopplung ist der Vorgang, bei dem zwei Geräte registriert werden.Wenn eine Kopplung durchgeführt wurde, muss sie nicht erneut durchgeführt werden. In den folgenden Fällen muss die Kopplung aber erneut durchgeführt werden:
- Die Kopplungsinformationen wurden bei der Reparatur des BLUETOOTH-Geräts gelöscht.
- Sie haben versucht, das System mit mehr als 10 BLUETOOTH-Geräten zu koppeln.
  Dieses System kann eine Kopplung mit bis zu 9 BLUETOOTH-Geräten durchführen. Wenn Sie eine Kopplung mit einem weiteren BLUETOOTH-Gerät durchführen, nachdem Sie eine Kopplung mit 9 Geräten durchgeführt haben, werden die Kopplungsinformationen des Geräts, mit dem zuerst eine Verbindung mit dem System hergestellt wurde, mit denen des neuen Geräts überschrieben.
- Die Kopplungsregistrierungsinformationen dieses Systems werden bei dem verbundenen Gerät gelöscht.
- Wenn Sie das System initialisieren oder den Kopplungsverlauf beim System löschen, werden alle Kopplungsinformationen gelöscht.

Informationen zur BLUETOOTH-Anzeige

Die BLUETOOTH-Anzeige in der Mitte der BLUETOOTH-Taste 5 ermöglicht das Überprüfen des BLUETOOTH-Status.

Systemstatus	Anzeigestatus
Das System befindet sich im BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus (wenn das System eingeschaltet ist).	Blinkt langsam blau.
Während der BLUETOOTH-Kopplung	Blinkt schnell blau.
Das System versucht, eine Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät herzustellen.	Blinkt blau.
Das System hat eine Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät hergestellt.	Leuchtet blau.
Wenn „BT STBY" auf „ON" gestellt ist (wenn das System ausgeschaltet ist)	Blinkt langsam blau.
Wenn „BT STBY" auf „OFF" gestellt ist (wenn das System ausgeschaltet ist)	Erlischt.

Aktivieren des Empfangs des AAC-Codecs

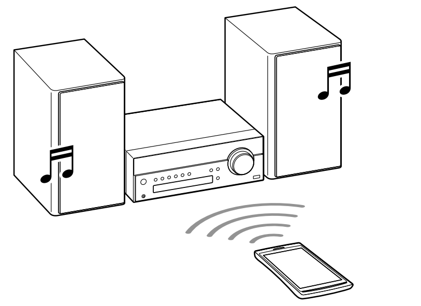
Sie können Daten im AAC-Codecformat von einem BLUETOOTH-Gerät empfangen. Um den Empfang zu aktivieren, richten Sie ihn über das Optionsmenü ein.

1. Drücken Sie OPTIONS 34, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.
2. Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „BT AAC" auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.
3. Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „ON" oder „OFF" auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.
   ON: Der Empfang erfolgt im AAC-Codecformat.
   OFF: Der Empfang erfolgt im SBC-Codecformat.

Hinweise
- Wenn Sie die Konfiguration bei einer bestehenden BLUETOOTH-Verbindung starten, wird die Verbindung unterbrochen.
- Wenn ein Apple-Produkt verwendet wird, aktualisieren Sie es auf die aktuelle Softwareversion. Ausführliche Informationen zum Aktualisieren finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des Apple-Produkts.
- Wenn der Ton während des Empfangs im AAC-Codecformat unterbrochen wird, setzen Sie BT AAC im Menü auf „OFF".

Koppeln des Systems mit einem BLUETOOTH-Gerät

Verbindungsbeispiel



BLUETOOTH-Gerät, wie z. B. ein „WALKMAN"

1. Positionieren Sie das zu verbindende BLUETOOTH-Gerät innerhalb von 1 Meter Abstand zum System.
2. Drücken Sie wiederholt BLUETOOTH FUNCTION 4 oder FUNCTION 4 am Gerät, bis „BLUETOOTH" im Display 10 angezeigt wird.
   - Die BLUETOOTH-Anzeige 5 blinkt langsam blau.
   - Wenn die Verbindung des Systems mit dem BLUETOOTH-Gerät in der Vergangenheit automatisch hergestellt wurde, drücken Sie BLUETOOTH 5 am Gerät, um die Verbindung abzubrechen, sodass „BLUETOOTH" im Display 10 angezeigt wird.
3. Halten Sie BLUETOOTH 5 am Gerät mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
   Die BLUETOOTH-Anzeige 5 blinkt schnell blau und „PAIRING" blinkt im Display 10.
   Das System befindet sich im Kopplungsmodus.
4. Führen Sie den Kopplungsvorgang am BLUETOOTH-Gerät durch und suchen Sie mit dem BLUETOOTH-Gerät nach diesem System.
   Wenn die Suche abgeschlossen ist, wird eine Liste der gefundenen Geräte im Display des BLUETOOTH-Geräts angezeigt.
   - Dieses System wird als „SONY:CMT-SBT100" oder „SONY:CMT-SBT100B" angezeigt. Wenn es nicht angezeigt wird, führen Sie den Vorgang ab Schritt 1 erneut durch.
   - Wenn die Verbindung mit diesem System hergestellt wurde, wählen Sie das Audioprofil (A2DP, AVRCP) beim BLUETOOTH-Gerät.
   - Wenn das BLUETOOTH-Gerät AVRCP (Audio Video Remote Control Profile) nicht unterstützt, können Sie die Wiedergabe mit dem System weder starten noch stoppen.
   - Ausführliche Informationen zur Bedienung des anzuschließenden BLUETOOTH-Geräts finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des BLUETOOTH-Geräts.
5. Wählen Sie „SONY:CMT-SBT100" oder „SONY:CMT-SBT100B" im Display des BLUETOOTH-Geräts.
   Wenn Sie aufgefordert werden, beim BLUETOOTH-Gerät einen Passcode einzugeben, geben Sie „0000" ein.
6. Bedienen Sie das BLUETOOTH-Gerät und führen Sie die BLUETOOTH-Verbindung durch.
   Wenn die Kopplung abgeschlossen ist und die Verbindung mit dem BLUETOOTH-Gerät korrekt hergestellt wurde, wechselt das Display 10 von „BLUETOOTH" zu „PAIRING" und die BLUETOOTH-Anzeige 5 blinkt langsam blau.
   - Abhängig von der Art des BLUETOOTH-Geräts wird die Verbindung möglicherweise nach dem Abschluss der Kopplung automatisch gestartet.

Hinweise
- „Passkey" wird möglicherweise je nach Gerät als „Passschlüssel", „PIN-Code", „PIN-Nummer" oder „Passwort" usw. bezeichnet.
- Der Kopplungs-Bereitschaftsstatus des Systems wird nach ungefähr 5 Minuten aufgehoben. Wenn die Kopplung nicht erfolgreich ist, führen Sie den Vorgang ab Schritt 1 durch.
- Wenn Sie eine Kopplung mit verschiedenen BLUETOOTH-Geräten durchführen möchten, führen Sie den Vorgang von Schritt 1 bis 6 einzeln für jedes BLUETOOTH-Gerät durch.

Tipp
Sie können einen Kopplungsvorgang durchführen oder versuchen, eine BLUETOOTH-Verbindung mit einem anderen BLUETOOTH-Gerät herzustellen, während die BLUETOOTH-Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät aktiv ist. Die aktuelle BLUETOOTH-Verbindung wird aufgehoben, wenn die BLUETOOTH-Verbindung mit einem anderen Gerät erfolgreich hergestellt wurde.

So löschen Sie die Kopplungs-Registrierungsinformationen

1. Drücken Sie wiederholt BLUETOOTH FUNCTION 4 auf der Fernbedienung oder FUNCTION 4 am Gerät, bis „BLUETOOTH" im Display 10 angezeigt wird.
   Wenn das System mit einem BLUETOOTH-Gerät verbunden ist, wird der Gerätename, der für das verbundene BLUETOOTH-Gerät festgelegt wurde, im Display 10 des Systems angezeigt. Drücken Sie BLUETOOTH 5 am Gerät, um die Verbindung mit diesem BLUETOOTH-Gerät aufzuheben, und zeigen Sie dann „BLUETOOTH" an.
2. Drücken Sie OPTIONS 34, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.
3. Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „DEL LINK" auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.
4. Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „OK" auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.
   „COMPLETE" wird angezeigt und alle Kopplungsinformationen wurden gelöscht.

Hinweis
Wenn Sie die Kopplungsinformationen gelöscht haben, können Sie keine BLUETOOTH-Verbindung herstellen, außer die Kopplung wird erneut durchgeführt. Um eine erneute Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät herzustellen, müssen Sie den Passcode beim BLUETOOTH-Gerät eingeben.

Verbinden über eine Sofortverbindung (NFC)

Dank der NFC-Funktion lässt sich die Datenkommunikation einfach durchführen, indem ein Gerät an eine festgelegte Stelle gehalten wird. Smartphones mit NFC-Funktion sind kompatibel (kompatibles Betriebssystem: Android Version 2.3.3 oder neuer mit Ausnahme von Android 3.x). Informieren Sie sich auf der unten angegebenen Website über kompatible Geräte.
Für Kunden in Europa und Russland:
http://support.sony-europe.com/
Für Kunden in Lateinamerika:
http://www.sony-latin.com/index.crp
Für Kunden in anderen Ländern/Regionen:
http://www.sony-asia.com/support

Vorbereiten des Smartphones (Android)
Eine NFC-kompatible App muss auf Ihrem Smartphone installiert sein. Wenn sie nicht installiert ist, können Sie „NFC Easy Connect" von Google Play herunterladen.
- In einigen Ländern und Regionen kann die NFC-kompatible App möglicherweise nicht heruntergeladen werden.
- Bei manchen Smartphones steht diese Funktion zur Verfügung, ohne dass die App „NFC Easy Connect" heruntergeladen werden muss. In diesem Fall können sich das Vorgehen und die Spezifikationen von den hier beschriebenen unterscheiden.

1. Installieren Sie die Anwendung.
   Wenn Sie die Website über einen 2D-Code aufrufen
   Lesen Sie den folgenden 2D-Code ein, um die Seite aufzurufen.
2. Aktivieren Sie bei Ihrem Smartphone die NFC-Funktion.
   Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des Smartphone.

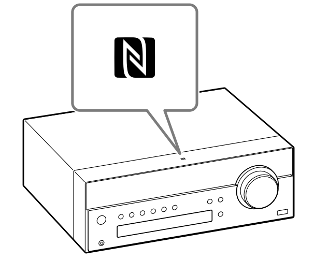
Informationen zur App „NFC Easy Connect“
Hierbei handelt es sich um eine kostenlose App, die speziell für Android verwendet wird. Durchsuchen Sie das Internet nach ausführlichen Informationen zu „NFC Easy Connect“ und laden Sie die App herunter.

- In einigen Ländern und Regionen kann die NFC-kompatible App möglicherweise nicht heruntergeladen werden.

Herstellen einer Verbindung mit Ihrem Smartphone über die Sofortverbindung

Halten Sie das Smartphone an das System. Das System wird automatisch eingeschaltet und die Kopplung und BLUETOOTH-Verbindung werden durchgeführt.

1. **Starten Sie die App „NFC Easy Connect“ auf Ihrem Smartphone.**
   Überprüfen Sie, dass die Anzeige der App erscheint.
2. **Halten Sie das Smartphone an das Gerät.**
   Halten Sie das Smartphone an die N-Markierung 9 am Gerät und halten Sie es dort, bis das Smartphone vibriert.



   Schließen Sie die Verbindung mit dem Smartphone ab, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.
   Informationen zu der Stelle am Smartphone, mit der der Kontakt hergestellt werden muss, finden Sie in der Bedienungsanleitung des Smartphone.

- Um die eingerichtete Verbindung zu trennen, halten Sie das Smartphone an die N-Markierung 9 des Geräts.
- Wenn Sie ein NFC-kompatibles Smartphone an das Gerät halten, während ein anderes BLUETOOTH-Gerät mit diesem System verbunden ist, wird das BLUETOOTH-Gerät getrennt und das System verbindet sich mit dem Smartphone.
- Wenn Sie das Smartphone, das mit diesem System verbunden ist, an ein NFC-kompatibles BLUETOOTH-Headset oder einen entsprechenden Lautsprecher halten, wird das Smartphone vom System getrennt und mit dem berührten BLUETOOTH-Gerät verbunden.

Wiedergeben von Musik über eine BLUETOOTH-Verbindung

Sie können ein BLUETOOTH-Gerät bedienen, indem Sie das System und ein BLUETOOTH-Gerät über AVRCP miteinander verbinden.
Überprüfen Sie Folgendes, bevor Sie Musik wiedergeben:

- Die BLUETOOTH-Funktion des BLUETOOTH-Geräts ist aktiviert.
- Die Kopplung wurde abgeschlossen.

1. **Drücken Sie wiederholt BLUETOOTH FUNCTION 4 auf der Fernbedienung oder FUNCTION 4 am Gerät, bis „BLUETOOTH“ im Display 10 angezeigt wird.**
2. **Stellen Sie die BLUETOOTH-Verbindung mit dem BLUETOOTH-Gerät her.**
   Wenn die Verbindung eingerichtet wurde, wird „CONNECT“ und dann der beim angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät eingerichtete BLUETOOTH-Gerätename im Display 10 angezeigt.
   Wenn das BLUETOOTH-Gerät bereits zuvor mit dem System verbunden war, wird die Verbindung möglicherweise hergestellt, ohne dass ein Benutzereingriff erforderlich ist.
3. **Drücken Sie ▶II 6, um die Wiedergabe zu starten.**
   Abhängig vom BLUETOOTH-Gerät müssen Sie möglicherweise zweimal ▶II 6 drücken.
   Abhängig vom BLUETOOTH-Gerät müssen Sie möglicherweise zuvor die AV-Software beim BLUETOOTH-Gerät starten.
4. **Drücken Sie VOLUME +/– 17 auf der Fernbedienung, oder drehen Sie das VOLUME-Wahlrad 17 am Gerät nach links oder rechts, um die Lautstärke anzupassen.**

Weitere Bedienvorgänge

Funktion	Vorgehen:
Anhalten der Wiedergabe (Pause)	Drücken Sie ▶II 6*.
Stoppen der Wiedergabe	Drücken Sie ■ 7.
Auswählen eines Ordners	Drücken Sie 🗀 +/– 24.
Auswählen einer Datei	Drücken Sie I◀◀/▶▶I 8.
Ansteuern einer Stelle in einer Datei	Halten Sie während der Wiedergabe ◀◀/▶▶ 8 (oder I◀◀/▶▶I 8 am Gerät) gedrückt und lassen Sie die Taste am gewünschten Punkt los.

* Abhängig vom BLUETOOTH-Gerät müssen Sie möglicherweise zweimal ▶II 6 drücken.

Hinweis
Diese Bedienvorgänge sind bei bestimmten BLUETOOTH-Geräten möglicherweise nicht verfügbar. Des Weiteren weichen bestimmte Bedienvorgänge möglicherweise abhängig vom angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät ab.

So überprüfen Sie die Adresse eines angeschlossenen BLUETOOTH-Geräts

Drücken Sie DISPLAY 28, während der beim angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät festgelegte BLUETOOTH-Gerätename im Display 10 angezeigt wird. Die BLUETOOTH-Geräteadresse wird in zwei Abschnitten ungefähr 8 Sekunden lang im Display des Systems angezeigt.

So heben Sie die Verbindung zum BLUETOOTH-Gerät auf

Drücken Sie BLUETOOTH 5 am Gerät. „DISCONNECT“ wird im Display 10 angezeigt. Abhängig vom BLUETOOTH-Gerät wird die Verbindung möglicherweise automatisch aufgehoben, wenn Sie die Wiedergabe stoppen.

Verwenden optionaler Audiokomponenten

1. **Drücken Sie VOLUME – 17 auf der Fernbedienung, oder drehen Sie das VOLUME-Wahlrad 17 am Gerät nach links, um die Lautstärke zu reduzieren.**
2. **Schließen Sie eine zusätzliche Audiokomponente über ein Audioverbindungskabel (nicht mitgeliefert) an die Buchse AUDIO IN C an.**
3. **Drücken Sie wiederholt AUDIO IN FUNCTION 4 auf der Fernbedienung oder FUNCTION 4 am Gerät, bis „AUDIO IN“ im Display 10 angezeigt wird.**
4. **Starten Sie die Wiedergabe an der angeschlossenen Komponente.**
   Passen Sie die Lautstärke an der angeschlossenen Komponente während der Wiedergabe an.
5. **Drücken Sie VOLUME +/– 17 auf der Fernbedienung, oder drehen Sie das VOLUME-Wahlrad 17 am Gerät nach links oder rechts, um die Lautstärke anzupassen.**

Hinweis
Das System schaltet möglicherweise automatisch in den Bereitschaftsmodus, falls die Lautstärke des angeschlossenen Geräts zu gering ist. Stellen Sie die Lautstärke des Geräts entsprechend ein.

Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion

Mit der automatischen Bereitschaftsfunktion schaltet das System nach etwa 15 Minuten automatisch in den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird. „AUTO STBY“ erscheint für 2 Minuten im Display 10, bevor das System in den Bereitschaftsmodus versetzt wird. Die automatische Bereitschaftsfunktion ist standardmäßig aktiviert. Sie können die Funktion über das Optionsmenü deaktivieren.

1. **Drücken Sie OPTIONS 34, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.**
2. **Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „AUTO STBY“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.**
3. **Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „ON“ oder „OFF“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.**

Hinweise

- Die automatische Bereitschaftsfunktion ist für die Tunerfunktion (UKW/MW/DAB*) ungültig, selbst wenn sie aktiviert worden ist.
- In den folgenden Fällen schaltet das System eventuell nicht automatisch in den Bereitschaftsmodus um:
  - wenn ein Audiosignal erkannt wird
  - während der Wiedergabe von Audiotiteln oder Dateien
  - während der voreingestellte Sleep-Timer oder der Wiedergabe-Timer läuft.
- Wenn ein USB-Gerät angeschlossen wird oder wenn eine Taste auf der Fernbedienung oder am Gerät betätigt wird, misst das System erneut die Zeit (15 Minuten), bis es in den Bereitschaftsmodus wechselt, auch dann, wenn die automatische Bereitschaftsfunktion aktiviert ist.

* MW ist nur für CMT-SBT100 verfügbar und DAB nur für CMT-SBT100B.

Einstellen des BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus

Sie können den BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus aktivieren/deaktivieren.
Wenn der BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus aktiviert ist, wechselt das System bei einer BLUETOOTH-Verbindung auch dann in den Wartemodus, wenn das System ausgeschaltet wird. Wenn das System einen Wiedergabebefehl eines verbundenen BLUETOOTH-Geräts empfängt, schaltet es sich ein und die Musik wird abgespielt. Der BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus ist standardmäßig deaktiviert.

1. **Drücken Sie OPTIONS 34, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.**
2. **Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „BT STBY“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.**
3. **Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „ON“ oder „OFF“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.**
4. **Drücken Sie I/⏻ (Ein/Aus) 1, um das System auszuschalten.**
   Wenn „BT STBY“ auf „ON“ gesetzt ist, schaltet sich das System ein und Sie können Musik hören, indem Sie BLUETOOTH bei der angeschlossenen Komponente aktivieren.

Hinweis
„BT STBY“ wird nicht im Einstellungsmenü angezeigt, wenn das BLUETOOTH-Gerät nicht von diesem System erfasst wurde.

Einstellen des Funksignals auf ON/OFF

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, können Sie BLUETOOTH-Signale nutzen.
Die Standardeinstellung ist ON.

1. **Schalten Sie das Gerät ein.**
2. **Wenn 📶 im Display blinkt, halten Sie BASS BOOST 16 und BLUETOOTH 5 am Gerät gedrückt.**
3. **Wenn „RF OFF“ (Funksignal deaktiviert) oder „RF ON“ (Funksignal aktiviert) erscheint, lassen Sie die Tasten los.**

Tipps

- Wenn diese Einstellung auf OFF gesetzt ist, steht die BLUETOOTH-Funktion nicht zur Verfügung.
- Wenn diese Einstellung deaktiviert (OFF) ist, kann das Gerät mit der Sofortverbindung-Funktion (NFC) eines Smartphone/Tablet eingeschaltet werden.
- Wenn diese Einstellung deaktiviert (OFF) ist, kann der BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus nicht eingestellt werden.
- Wenn der BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus aktiviert (ON) ist, schaltet sich der BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus aus (OFF), wenn diese Einstellung ausgeschaltet wird (OFF).
- Wenn diese Einstellung deaktiviert (OFF) ist, kann keine Kopplung zwischen diesem Gerät und einem BLUETOOTH-Gerät ausgeführt werden.
- Die Einstellung wird gespeichert, auch wenn Sie das System ausschalten.

Einstellen des Klangs

Einstellen der Bassverstärkung

Drücken Sie wiederholt BASS BOOST 16 zur Auswahl von „ON“ oder „OFF“.

Anpassen von Bässen und Höhen

Drücken Sie BASS +/– 29, um den Bass anzupassen, oder TREBLE +/– 30, um die Höhen anzupassen.
Oder drücken Sie wiederholt EQ 14 am Gerät, um „BASS“ oder „TREBLE“ auszuwählen, und passen Sie das gewählte Element dann mit TUNE +/– 8 an.

Tipp
Dieses System ist mit der DSEE-Funktion ausgestattet, um klare Höhen trotz einer Verschlechterung durch eine Komprimierung wiederzugeben.
Die DSEE-Funktion wird normalerweise durch die Erkennung der Tonquelle automatisch aktiviert, aber sie wird möglicherweise abhängig von der verwendeten Funktion nicht eingeschaltet.

Umschalten der Anzeige

Funktion	Vorgehen:
Anzeigen der Informationen im Display 10 [1]	Drücken Sie wiederholt DISPLAY 28, wenn das System eingeschaltet ist.
Anzeigen der Uhrzeit	Drücken Sie wiederholt DISPLAY 28, wenn das System ausgeschaltet ist. [2] Die Uhrzeit wird ungefähr 8 Sekunden lang angezeigt.

[1] Sie können die unten beschriebenen Informationen während der Wiedergabe einer CD-DA/MP3-Disc anzeigen.
[2] Die Informationen werden im BLUETOOTH-Modus nicht angezeigt.

CD-DA-Disc

- verbleibende Wiedergabezeit eines Titels während der Wiedergabe
- verbleibende Gesamtwiedergabezeit

MP3-Disc

- Titel- oder Dateiname
- Künstlername
- Albumname

Hinweise zu den Anzeigeinformationen

- Zeichen, die nicht angezeigt werden können, werden als „_“ dargestellt.
- Folgende Elemente werden nicht angezeigt:
  - verbleibende Wiedergabezeit oder Gesamtwiedergabezeit für eine MP3-Disc
  - verbleibende Wiedergabezeit einer MP3-Datei
- Folgende Elemente werden nicht ordnungsgemäß angezeigt:
  - abgelaufene Wiedergabezeit einer mit VBR (variabler Bitrate) codierten MP3-Datei.
  - Ordner- und Dateinamen, deren Erweiterungsformat nicht ISO9660 Level 1/Level 2 oder Joliet entspricht.
- Folgende Elemente werden angezeigt:
  - Gesamtwiedergabezeit für eine CD-DA-Disc (außer wenn der PGM-Modus ausgewählt und der Player gestoppt ist)
  - verbleibende Wiedergabezeit eines Titels einer CD-DA-Disc
  - verbleibende Wiedergabezeit für eine CD-DA-Disc (nur wenn der normale Wiedergabemodus während der Wiedergabe ausgewählt ist)
  - ID3-Tag-Informationen für MP3-Dateien. Die Anzeige von ID3-Taginformationen Version 2 hat Priorität, wenn sowohl Tags der ID3-Version 1 als auch der Version 2 für eine einzelne MP3-Datei verwendet werden.
  - bis zu 64 Zeichen für ein ID3-Tag, wobei die zulässigen Zeichen Großbuchstaben (A bis Z), Zahlen (0 bis 9) und Symbole (" $ % ' ( ) * + , – . / < = > @ [\ ] _ ` { | } ! ? ^ ~) sind.

Hinweise zu den DAB/DAB+ Anzeigeinformationen (nur CMT-SBT100B)

Folgende Elemente werden ebenfalls angezeigt:

- bis zu 8 Zeichen bei Dienstnamen, bis zu 128 Zeichen bei DLS (Dynamic Label Segment) und bis zu 16 Zeichen der Ensemblekennung.
- ein Wert zwischen 0 und 100, der die Signalqualität angibt, wird angezeigt.

Verwenden der Timer

Das System bietet einen Sleep-Timer und Wiedergabe-Timer. Der Sleep-Timer hat Priorität gegenüber dem Wiedergabe-Timer.

Einstellen des Sleep-Timers

Das System wird automatisch ausgeschaltet, nachdem die für den Sleep-Timer eingestellte Zeit verstrichen ist.
Der Sleep-Timer steht auch dann zur Verfügung, wenn die Uhr nicht eingestellt ist.

1. **Drücken Sie wiederholt SLEEP 20 um die Zeit anzugeben.**
   - Wählen Sie „30MIN“, um das System nach 30 Minuten auszuschalten.
   - Um den Sleep-Timer abzubrechen, wählen Sie „OFF“.

Einstellen des Wiedergabe-Timers

Sie können eine CD-DA oder MP3-Disc oder einen Radiosender jeden Tag zu einer bestimmten Zeit wiedergeben.
Stellen Sie sicher, dass Sie die Uhrzeit eingestellt haben, bevor Sie den Timer einstellen.

1. **Bereiten Sie die Tonquelle vor und drehen Sie das VOLUME-Wahlrad 17 am Gerät nach links oder rechts oder drücken Sie VOLUME +/– 17 auf der Fernbedienung, um die Lautstärke anzupassen.**
   Die verfügbaren Tonquellen sind: CD, USB und TUNER (UKW, MW oder DAB)* FUNCTION.
   Um die Wiedergabe mit einem bestimmten CD-Titel, einer Audiodatei oder einem Radiosender zu starten, erstellen Sie Ihr eigenes Programm.
   * UKW oder MW für CMT-SBT100 oder UKW oder DAB für CMT-SBT100B.
2. **Drücken Sie TIMER MENU 19.**
3. **Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „PLAY SET“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.**
   Die Startzeit blinkt im Display.
4. **Legen Sie die Uhrzeit fest, zu der der Vorgang gestartet werden soll.**
   Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um die Stunde einzustellen, und drücken Sie dann ⊕ 33.
   Die Minutenanzeige blinkt. Stellen Sie die Minuten nach dem Verfahren oben ein.
   Wenn die Startzeit eingestellt ist, wechselt das System zur Einstellung der Endzeit.
5. **Gehen Sie wie in Schritt 4 vor, um die Zeit für das Ende des Vorgangs einzustellen.**
   Wenn „TIME NG“ im Display blinkt
   Die Start- und Endzeiten sind auf die gleiche Zeit eingestellt. Ändern Sie die Endzeit.
6. **Wählen Sie die Tonquelle.**
   Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, bis die gewünschte Tonquelle angezeigt wird, und drücken Sie dann ⊕ 33.
   Die verfügbaren Tonquellen finden Sie unter Schritt 1.
   Nachdem die Auswahl der Tonquelle abgeschlossen ist, wird der Bestätigungsbildschirm für den Wiedergabe-Timer angezeigt.
7. **Drücken Sie I/⏻ (Ein/Aus) 1, um das System auszuschalten.**
   - Wenn der Wiedergabe-Timer eingestellt ist, schaltet sich das Gerät ungefähr 15 Sekunden (bei UKW, MW und DAB*) bzw. ca. 90 Sekunden (bei einer CD-DA-Disc oder einem USB-Gerät) vor der eingestellten Zeit ein.
   - Der Wiedergabe-Timer funktioniert nicht, wenn beim System eine bestimmte Zeit eingestellt wurde. Achten Sie darauf, dass Sie das System nicht bedienen, bis es eingeschaltet wird und die Wiedergabe über den Timer startet.

   * MW ist nur für CMT-SBT100 verfügbar und DAB nur für CMT-SBT100B.

So prüfen Sie die Einstellung

1. **Drücken Sie TIMER MENU 19.**
2. **Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „TIMER SEL“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.**
3. **Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 24, um „PLAY SEL“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 33.**
   Die Timer-Einstellung wird im Display angezeigt.

So brechen Sie den Timer ab

Wiederholen Sie den gleichen Vorgang wie unter „So prüfen Sie die Einstellung“, bis „OFF“ in Schritt 3 angezeigt wird, und drücken Sie dann ⊕ 33.

So ändern Sie die Einstellung

Beginnen Sie wieder mit Schritt 1.

Hinweise

- Wenn die Tonquelle für einen Wiedergabe-Timer auf einen Radiosender eingestellt ist, den Sie über den automatischen Scan (AUTO) oder die manuelle Einstellung (MANUAL) eingestellt haben, und Sie die Radiofrequenz oder das Band nach der Einstellung des Timers ändern, wird auch die Radiosender-Einstellung für den Timer geändert.
- Wenn die Tonquelle für einen Wiedergabe-Timer auf einen Radiosender eingestellt ist, der über einen Speichersender eingestellt ist (Speichernummer 1 bis 20), und Sie die Frequenz des Radiosenders oder das Band nach der Einstellung des Timers ändern, wird die Radiosender-Einstellung für den Timer nicht geändert. Die Einstellung des Radiosenders für den Timer ist fest auf das eingestellt, was Sie festgelegt haben.

Tipp
Die Einstellung des Wiedergabe-Timers bleibt so lange aktiv, wie die Einstellung nicht manuell aufgehoben wird.

Fehlerbehebung

1. **Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest eingesteckt ist.**
2. **Suchen Sie Ihr Problem in der Checkliste unten und führen Sie die entsprechenden Abhilfemaßnahmen durch.**
   Bleibt das Problem trotzdem bestehen, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Wenn die STANDBY-Anzeige 2 rot blinkt

Trennen Sie sofort das Netzkabel, und kontrollieren Sie Folgendes:

- Wurde das Lautsprecherkabel kurzgeschlossen?

Wenn die STANDBY-Anzeige 2 zu blinken aufhört, schließen Sie das Netzkabel wieder an, und schalten Sie das System ein. Bleibt das Problem trotzdem bestehen, wenden Sie sich an Ihren nächsten Sony-Händler.

Allgemeines

Das System schaltet sich nicht ein.

- Ist das Netzkabel korrekt angeschlossen?

Das System wurde unerwartet in den Bereitschaftsmodus versetzt.

- Dies ist keine Fehlfunktion. Das System schaltet nach etwa 15 Minuten automatisch in den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird. Siehe „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion“.

Die Uhreinstellung oder der Betrieb des Wiedergabe-Timers wurde unerwartet abgebrochen.

- Nach ca. einer Minute ohne Betrieb wird die Uhr- oder Wiedergabe-Timer-Einstellung automatisch abgebrochen. Führen Sie den Vorgang erneut von Beginn an durch.

Es ist kein Klang zu hören.

- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecherkabel korrekt angeschlossen sind.
- Überprüfen Sie, ob die mitgelieferten Lautsprecher verwendet werden.
- Drehen Sie das VOLUME-Wahlrad 17 am Gerät im Uhrzeigersinn, oder drücken Sie VOLUME + 17 auf der Fernbedienung, um die Lautstärke zu steigern.
- Stellen Sie sicher, dass keine Kopfhörer an die Kopfhörerbuchse angeschlossen sind.
- Stellen Sie sicher, dass eine externe Komponente korrekt an der Buchse AUDIO IN C angeschlossen ist und stellen Sie die Funktion auf AUDIO IN.
- Der eingestellte Sender sendet zur Zeit möglicherweise nicht.
- Die Balance zwischen dem linken und rechten Klang stimmt nicht. Überprüfen Sie, ob die linken und rechten Lautsprecher richtig angeschlossen sind.
- Stellen Sie die Lautsprecher symmetrisch auf.
- Schließen Sie die mitgelieferten Lautsprecher an.

Starkes Brummen oder Rauschen ist zu hören.

- Entfernen Sie das System von Störquellen.
- Schließen Sie das System an eine andere Netzsteckdose an.
- Die Verwendung eines Netzanschlusses mit Rauschfilter (nicht mitgeliefert) wird empfohlen.

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- Entfernen Sie jegliche Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor 3 des Geräts, und halten Sie Abstand zu Leuchtstofflampen.
- Zeigen Sie mit der Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Gerät.
- Bewegen Sie die Fernbedienung näher ans Gerät.

CD-DA-/MP3-Disc

Im Display 10 wird „LOCKED“ angezeigt und die Disc kann nicht aus dem Discfach herausgenommen werden.

- Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler oder ein autorisiertes Sony-Kundendienstcenter vor Ort.

Die Disc oder Datei wird nicht wiedergegeben.

- Die Disc wurde nicht finalisiert (eine CD-R- oder CD-RW-Disc, der weitere Daten hinzugefügt werden können).

Es treten Tonausfälle auf, oder die CD kann nicht abgespielt werden.

- Wischen Sie die CD ab, und legen Sie diese wieder ein.
- Stellen Sie das System an einer Stelle ohne Vibrationen auf (z. B. auf einem stabilen Ständer).
- Je nach Lautstärkepegel könnten Schwingungen des Lautsprechers die Ursache für Tonausfälle sein. Stellen Sie die Lautsprecher in weiterer Entfernung zum Gerät auf oder ändern Sie den Aufstellungsort der Lautsprecher.

Die Wiedergabe wird nicht mit dem ersten Titel bzw. Datei gestartet.

- Kehren Sie zur normalen Wiedergabe zurück, indem Sie im Stoppmodus wiederholt auf PLAY MODE 27 drücken, bis „PGM“ und „SHUF“ nicht mehr im Display 10 angezeigt werden.

Der Beginn der Wiedergabe dauert länger als gewöhnlich.

- Bei folgenden Discs kann der Beginn der Wiedergabe verzögert erfolgen:
  - eine mit einer komplizierten Ordnerstruktur aufgezeichnete Disc.
  - eine im Multi-Session-Format aufgezeichnete Disc.
  - eine Disc, auf der sich viele Ordner befinden.

USB-Gerät

Es ist ein nicht unterstütztes USB-Gerät angeschlossen.

- Wenn Sie ein nicht unterstütztes USB-Gerät anschließen, können folgende Probleme auftreten. Auf den Websites über kompatible USB-Geräte finden Sie weitere Informationen. Zudem finden Sie unter „Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät“ eine Liste mit URLs.
  - Das USB-Gerät wird nicht erkannt.
  - Im System werden keine Datei- oder Ordnernamen angezeigt.
  - Es erfolgt keine Wiedergabe.
  - Es treten Tonausfälle auf.
  - Es tritt Rauschen auf.
  - Der Ton wird verzerrt wiedergegeben.

Es ist kein Klang zu hören.

- Das USB-Gerät ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Schalten Sie das System aus, und schließen Sie das USB-Gerät erneut an.

Der Ton ist gestört, unterbrochen oder verzerrt.

- Es ist ein nicht unterstütztes USB-Gerät angeschlossen. Schließen Sie ein unterstütztes USB-Gerät an.
- Schalten Sie das System aus, schließen Sie dann das USB-Gerät erneut an und schalten Sie das System wieder ein.
- Die Musikdaten selbst enthalten Störungen, oder der Klang ist verzerrt. Die Störungen sind möglicherweise beim Erstellen der Musikdaten aufgrund der Computerbedingungen entstanden. Löschen Sie in diesem Fall die Datei und senden Sie die Musikdaten erneut.
- Beim Codieren der Dateien wurde eine geringe Bitrate verwendet. Senden Sie mit einer höheren Bitrate codierte Dateien an das USB-Gerät.

Es wird für einen längeren Zeitraum „READING“ angezeigt, oder es dauert lange, bis die Wiedergabe gestartet wird.

- Der Lesevorgang kann in den folgenden Fällen lange dauern.
  - Auf dem USB-Gerät befinden sich viele Ordner oder Dateien.
  - Die Dateistruktur ist äußerst komplex.
  - Nicht ausreichend freier Speicherplatz.
  - Der interne Speicher ist fragmentiert.

Der Datei- oder Ordnername (Albumname) wird nicht korrekt angezeigt.

- Senden Sie die Musikdaten erneut an das USB-Gerät, da die auf dem USB-Gerät gespeicherten Daten möglicherweise beschädigt sind.
- Die folgenden Zeichensätze können von diesem System angezeigt werden:
  - Großbuchstaben (A bis Z)
  - Zahlen (0 bis 9)
  - Symbole (< > * +, [ ] @ \ _).

  Andere Zeichen werden als „_“ angezeigt.

Das USB-Gerät wird nicht erkannt.

- Schalten Sie das System aus, schließen Sie das USB-Gerät erneut an, und schalten Sie anschließend das System wieder ein.
- Auf den Websites über kompatible USB-Geräte finden Sie weitere Informationen. Zudem finden Sie unter „Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät“ eine Liste mit URLs.
- Das USB-Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß. Weitere Informationen zum Umgang mit diesem Problem finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts.

Die Wiedergabe wird nicht gestartet.

- Schalten Sie das System aus, schließen Sie das USB-Gerät erneut an, und schalten Sie anschließend das System wieder ein.
- Auf den Websites über kompatible USB-Geräte finden Sie weitere Informationen. Zudem finden Sie unter „Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät“ eine Liste mit URLs.

Die Wiedergabe wird nicht mit dem ersten Titel gestartet.

- Stellen Sie als Wiedergabemodus die normale Wiedergabe ein.

Das USB-Gerät lässt sich nicht laden.

- Vergewissern Sie sich, dass das USB-Gerät ordnungsgemäß angeschlossen ist.
- Der Ladevorgang ist nicht möglich, wenn das System ausgeschaltet ist.
- Das USB-Gerät wird möglicherweise nicht vom System unterstützt. Informieren Sie sich auf den Websites über kompatible USB-Geräte.

Tuner

Starkes Brummen oder Rauschen ist zu hören (im Display 10 blinkt die Anzeige „STEREO“) oder die Radiosendung kann nicht empfangen werden.

- Schließen Sie die Antenne ordnungsgemäß an.
- Suchen Sie einen Ort und eine Ausrichtung, die guten Empfang bieten, und richten Sie die Antenne erneut ein.
- Halten Sie die Antennen vom Gerät, vom Lautsprecherkabel oder anderen AV-Komponenten fern, damit keine Störgeräusche aufgenommen werden.
- Schalten Sie elektrische Geräte in der Nähe aus.

Es sind mehrere Radiosender gleichzeitig zu hören.

- Suchen Sie einen Ort und eine Ausrichtung, die guten Empfang bieten, und richten Sie die Antenne erneut ein.
- Bündeln Sie die Antennenkabel z. B. mit handelsüblichen Kabelbindern, und passen Sie die Kabellänge an.

Ein DAB/DAB+-Radiosender wird nicht richtig empfangen.

- Überprüfen Sie alle Antennenanschlüsse und führen Sie dann die automatische DAB-Suche durch (siehe „Manuelles Ausführen der automatischen DAB-Suche (nur CMT-SBT100B)“).
- Der aktuelle DAB/DAB+-Dienst ist möglicherweise nicht verfügbar. Drücken Sie TUNE +/– 8, um einen anderen Dienst auszuwählen.
- Wenn Sie in eine andere Region gezogen sind, haben sich möglicherweise einige Dienste bzw. Frequenzen geändert, und Sie können die gewohnten Sender nicht mehr einstellen. Führen Sie eine automatische DAB-Suche durch, um die Senderinhalte erneut zu registrieren. (Hierbei werden alle zuvor gespeicherten Voreinstellungen gelöscht).

Der DAB/DAB+-Empfang wurde unterbrochen.

- Überprüfen Sie den Aufstellungsort des Systems oder passen Sie die Ausrichtung der Antenne an, um den angezeigten Wert für die Signalqualität zu verbessern. Unter „Umschalten der Anzeige“ finden Sie weitere Details zur Signalqualität.

So setzen Sie das System auf die Werkseinstellungen zurück

Wenn das System nach wie vor nicht ordnungsgemäß ausgeführt wird, setzen Sie dieses auf die Werkseinstellungen zurück. Verwenden Sie die Tasten am Gerät, um das System auf dessen Werkseinstellungen zurückzusetzen.

1. **Trennen Sie das Netzkabel und prüfen Sie, dass die STANDBY-Anzeige 2 nicht leuchtet. Schließen Sie das Netzkabel dann wieder an und schalten Sie das System ein.**
2. **Halten Sie ■ 7 und I/⏻ 1 am Gerät gedrückt, bis „RESET“ im Display angezeigt wird.**
   Alle benutzerdefinierten Einstellungen wie z. B. die voreingestellten Radiosender, der Timer und die Uhr werden gelöscht.
   Wenn Sie alle oben angegebenen Schritte ausgeführt haben und das Problem dennoch bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Meldungen

CANNOT PLAY: Das System kann aufgrund eines nicht unterstützten Dateiformats oder von Wiedergabeeinschränkungen keine Audiodateien wiedergeben.
CAN'T PLAY: Sie haben eine Disc eingelegt, die auf diesem System nicht wiedergegeben werden kann, wie eine CD-ROM oder DVD-Disc.
COMPLETE: Der Speichersendervorgang wurde normal beendet.
DATA ERROR: Es wurde versucht, eine nicht abspielbare Datei wiederzugeben.
ERROR: Sie haben das System während der Initialisierung bedient. Warten Sie einen Augenblick, bis die Initialisierung abgeschlossen ist.
LOCKED: Das Discfach 12 ist gesperrt und Sie können die Disc nicht entnehmen. Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler.
NO DEVICE: Es ist kein USB-Gerät angeschlossen oder dieses wurde entfernt.
NO DISC: Es befindet sich keine Disc im Player, oder Sie haben eine Disc eingelegt, die nicht wiedergegeben werden kann.
NO MEMORY: Das Speichermedium ist nicht in das USB-Gerät eingesetzt oder das System identifiziert das Speichermedium nicht.
NO STEP: Alle programmierten Titel wurden gelöscht.
NO SUPPORT: Das System unterstützt das angeschlossene USB-Gerät nicht.
NO TRACK: Auf dem USB-Gerät oder der Disc befinden sich keine abspielbaren Dateien.
NOT IN USE: Sie haben eine Taste betätigt, die nicht mit der Wiedergabe zusammenhängt.
OVER CURRENT: Trennen Sie das USB-Gerät vom Anschluss, schalten Sie das System aus und dann wieder ein.
PUSH STOP: Sie haben während der Wiedergabe bei aktivierter CD- oder USB-Funktion PLAY MODE 27 gedrückt.
READING: Das System liest die Informationen auf der Disc oder dem USB-Gerät. Einige Tasten funktionieren während des Lesevorgangs nicht.
STEP FULL: Es wurde versucht, mehr als 25 Titel oder Dateien zu programmieren.
TIME NG: Die Start- und Endzeiten des Wiedergabe-Timers sind identisch.

Sicherheitshinweise

Folgende Discs KÖNNEN vom System abgespielt werden

- Audio-CD-DA-Discs
- CD-R/CD-RW (Audiodaten als CD-DA-Titel und MP3-Dateien)

Verwenden Sie keine CD-R/CD-RW-Disc ohne darauf gespeicherte Daten. Anderenfalls könnte dies die Disc beschädigen.

Folgende Discs können vom System NICHT abgespielt werden

- CD-ROM
- CD-Rs/CD-RWs, die nicht im Musik-CD- oder einem MP3-Format gemäß ISO9660 Level 1/ Level 2 oder Joliet aufgezeichnet wurden
- CD-R/CD-RW, die im Multi-Session-Format aufgezeichnet wurden und deren Sitzung nicht geschlossen wurde
- CD-Rs/CD-RWs mit schlechter Aufnahmequalität, verschmutzte oder mit Kratzern versehene CD-Rs/CD-RWs oder CD-Rs/CD-RWs, die mit einem nicht kompatiblen Aufnahmegerät aufgenommen wurden
- Falsch finalisierte CD-Rs/CD-RWs
- Discs mit anderen Dateien als MP3-Dateien (MPEG 1 Audio Layer-3)
- Nicht standardmäßig geformte Discs (z. B. in Herz-, Quadrat- oder Sternform)
- Discs, an denen Klebeband, Papier oder Aufkleber haften
- Gebraucht- oder Verleihdiscs mit Etiketten mit überstehenden Klebstoffresten
- Discs, die mit Labels bedruckt sind, die sich klebrig anfühlen

Hinweise zum Abspielen von CD-DA-Discs

- Wischen Sie die Disc vor dem Abspielen mit einem sauberen Tuch von der Mitte zur Kante ab.
- Reinigen Sie Discs nicht mit Lösungsmitteln, wie Benzin, Verdünner oder im Handel erhältlichen Reinigungsmitteln oder Antistatik-Sprays, die für Vinyl-Schallplatten bestimmt sind.
- Setzen Sie Discs nicht direktem Sonnenlicht oder Wärmequellen wie Heißluftauslässen aus und lassen Sie sie nicht in einem in direkter Sonne geparktem Auto.

Sicherheit

- Trennen Sie das Netzkabel vollständig von der Netzsteckdose, wenn das System längere Zeit nicht benutzt werden soll. Ziehen Sie beim Abtrennen des Netzkabels immer am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das System gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie das System von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Das Netzkabel kann nur von einem qualifizierten Kundendienst ausgetauscht werden.

Aufstellung

- Stellen Sie das System nicht in geneigter Position und nicht an Orten auf, an denen es sehr hohen oder niedrigen Temperaturen, Staub, Schmutz, Feuchtigkeit, Vibrationen, direktem Sonnenlicht, unzureichender Belüftung oder einer hellen Lichtquelle ausgesetzt ist.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das System auf besonders behandelte Oberflächen (gewachst, geölt, poliert usw.) stellen, da es zu Flecken oder Verfärbungen kommen kann.
- Wird das System direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht oder in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt, kann sich auf der Linse im CD-Player Feuchtigkeit niederschlagen, so dass am System eine Fehlfunktion auftritt. Entfernen Sie in diesem Fall die Disc, und lassen Sie das System etwa eine Stunde lang ausgeschaltet stehen, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Erwärmung des Geräts

- Das Gerät erwärmt sich während des Betriebs. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit mit hoher Lautstärke verwenden, kann das Gehäuse heiß werden. Berühren Sie das Gehäuse in diesem Fall nicht.
- Verdecken Sie nicht die Lüftungsöffnungen.

Das Lautsprechersystem

Da dieses Lautsprechersystem nicht magnetisch abgeschirmt ist, kann das Bild bei Fernsehgeräten in der Nähe magnetisch verzerrt werden. Schalten Sie in dieser Situation das Fernsehgerät aus, warten Sie 15 bis 30 Minuten, und schalten Sie es wieder ein.

Reinigen des Gehäuses

Reinigen Sie das System mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Verdünner, Benzin oder Alkohol.

BLUETOOTH-Funktechnologie

Die BLUETOOTH-Funktechnologie ermöglicht eine drahtlose Datenkommunikation über kurze Strecken zwischen digitalen Geräten, wie z. B. Computern und digitalen Kameras. Mit der BLUETOOTH-Funktechnologie können Sie Geräte innerhalb einer Reichweite von ungefähr 10 Metern bedienen.
In der Regel wird eine BLUETOOTH-Verbindung zwischen zwei Geräten hergestellt, manche Geräte können aber auch gleichzeitig mit mehreren Geräten verbunden werden.
Für die Verbindung ist kein Kabel wie bei einer USB-Verbindung erforderlich. Außerdem müssen die Geräte nicht zueinander stehen, wie z. B. bei der Infrarottechnologie. Sie können ein solches BLUETOOTH-Gerät beispielsweise auch in einer Tasche verwenden.
Die BLUETOOTH-Funktechnologie ist ein internationaler Standard, der von Tausenden von Unternehmen auf der ganzen Welt unterstützt wird. Diese Unternehmen stellen Produkte her, die dem globalen Standard entsprechen.

Unterstützte BLUETOOTH-Version und -Profile

Ein Profil ist eine Standardisierung der einzelnen BLUETOOTH-Gerätefunktionen. Ausführliche Informationen zur unterstützten BLUETOOTH-Version und den Profilen finden Sie unter „Technische Daten“.

Hinweise

- Um ein mit diesem System verbundenes BLUETOOTH-Gerät zu verwenden, muss das Gerät das gleiche Profil wie das System unterstützen. Beachten Sie, dass die Funktionen des BLUETOOTH-Geräts je nach den Gerätespezifikationen variieren können, selbst wenn es das gleiche Profil wie das System nutzt.
- Aufgrund der Eigenschaften der BLUETOOTH-Funktechnologie ist die Wiedergabe auf diesem System leicht verzögert, verglichen mit der Audiowiedergabe auf dem übertragenden Gerät.

Effektive Kommunikationsreichweite

Verwenden Sie BLUETOOTH-Geräte innerhalb von 10 Metern (Sichtlinie) Entfernung voneinander. Die maximale Kommunikationsreichweite verkürzt sich möglicherweise bei folgenden Bedingungen.

- Zwischen den Geräten mit einer BLUETOOTH-Verbindung befindet sich ein Hindernis, wie z. B. Personen, Metall oder eine Wand.
- Ein WLAN ist in der Nähe installiert.
- Ein Mikrowellenherd wird in der Nähe des Systems verwendet.
- Ein Gerät, das elektromagnetische Strahlung erzeugt, wird in der Nähe des Systems verwendet.

Auswirkungen von anderen Geräten

BLUETOOTH-Geräte und WLANs (IEEE 802.11b/g) verwenden das gleiche Frequenzband (2,4 GHz). Wenn Sie das BLUETOOTH-Gerät in der Nähe eines Geräts mit WLAN-Funktion nutzen, kann es zu elektromagnetischen Interferenzen kommen. Dies kann zu niedrigeren Datentransferraten oder Rauschen führen oder das Herstellen einer Verbindung unmöglich machen. Gehen Sie in einem solchen Fall wie folgt vor:

- Versuchen Sie, die Verbindung zwischen diesem System und einem BLUETOOTH-Mobiltelefon oder BLUETOOTH-Gerät in einem Abstand von mindestens 10 Metern vom WLAN-Gerät herzustellen.
- Schalten Sie das WLAN-Gerät aus, wenn Sie das BLUETOOTH-Gerät in einem Abstand von weniger als 10 Metern verwenden.

Auswirkungen auf andere Geräte

Die von diesem Gerät gesendeten Funkwellen können den Betrieb von medizinischen Geräten beeinflussen. Da diese Störungen zu einer Fehlfunktion führen können, sollten Sie dieses System, das BLUETOOTH-Mobiltelefon und BLUETOOTH-Gerät an folgenden Orten immer ausschalten:

- In Krankenhäusern, Zügen und Flugzeugen
- In der Nähe von automatischen Türen oder Feuermeldern

Hinweise

- Dieses System unterstützt dem BLUETOOTH-Standard entsprechende Sicherheitsfunktionen, um die Verbindungssicherheit bei BLUETOOTH-Funkverbindungen zu gewährleisten. Je nach Einstellung und anderen Faktoren bieten diese jedoch möglicherweise keinen ausreichenden Schutz. Seien Sie bei der Kommunikation mit BLUETOOTH-Funktechnologie also vorsichtig.
- Sony übernimmt keine Haftung für Schäden oder andere Verluste durch Informationen, die während einer Kommunikation mit der BLUETOOTH-Technologie offen gelegt wurden.
- Die BLUETOOTH-Kommunikation kann nicht bei allen BLUETOOTH-Geräten garantiert werden, die das gleiche Profil wie dieses System aufweisen.
- BLUETOOTH-Geräte, die mit diesem System verbunden sind, müssen der BLUETOOTH-Spezifikation entsprechen, wie sie von der BLUETOOTH SIG, Inc. festgelegt wurde, und die Konformität muss zertifiziert sein. Auch wenn ein Gerät der BLUETOOTH-Spezifikation entspricht, kann es vorkommen, dass die Merkmale oder Spezifikationen des BLUETOOTH-Geräts eine Verbindung unmöglich machen oder es kann zu anderen Steuerungsmethoden, Anzeigen oder Bedienvorgängen führen.
- Abhängig von dem mit diesem System verbundenen BLUETOOTH-Gerät, der Kommunikationsumgebung bzw. den Umgebungsbedingungen kann es zu Rauschen kommen oder der Ton kann unterbrochen werden.

Technische Daten

Verstärkerelement
(Nenn-)Leistungsausgang: 20 Watt + 20 Watt
(6 Ohm bei 1 kHz, 1 % GKF)
Effektive Leistungsausgabe (Referenz):
25 Watt + 25 Watt (pro Kanal 6 Ohm bei 1 kHz)

Eingänge/Ausgänge
AUDIO IN-Buchse (externer Eingang):
Stereominibuchse, Empfindlichkeit 700 mV, Impedanz 47 Kiloohm
🎧-Buchse (Kopfhörer):
Stereominibuchse, 8 Ohm oder mehr
USB:
Unterstützte Bitrate: MP3 (MPEG 1 Audio Layer-3):
32 kbps – 320 kbps, VBR
WMA: 48 kbps - 192 kbps, VBR
AAC: 48 kbps - 320 kbps
Abtastraten: MP3 (MPEG 1 Audio Layer-3):
32/44,1/48 kHz
WMA: 44,1 kHz
AAC: 44,1 kHz
USB-Anschluss: Typ A, 5 V Gleichstrom 2,1 A

CD-DA-/MP3-Player-Element
System: Compact Disc- und digitales Audiosystem
Laserdioden-Eigenschaften
Emissionsdauer: kontinuierlich
Laser-Ausgangsleistung*: Weniger als 44,6 µW
*Diese Ausgangsleistung wurde in 200 mm Abstand von der Linsenoberfläche des optischen Abtastblocks mit 7 mm Blende gemessen.
Frequenzgang: 50 Hz – 20 kHz
Rauschabstand: Mehr als 90 dB
Dynamikbereich: Mehr als 90 dB

Tunerelement
MW-Tunerelement (nur CMT-SBT100):
Abstimmbereich:
531 kHz – 1.602 kHz (mit einem Abstimmintervall von 9 kHz)
Antenne: MW-Ringantenne
Zwischenfrequenz: 400 kHz
UKW-Tunerelement:
UKW-Stereo, UKW-Zwischenfrequenztuner
Antenne: UKW-Wurfantenne
Abstimmbereich: 87,5 MHz – 108,0 MHz
(50 kHz/Schritt)

DAB/DAB+-Tunerelement (nur CMT-SBT100B):
UKW-Stereo, DAB/UKW-Zwischenfrequenztuner
Frequenzbereich*
Band-III: 174,928 (5A) MHz – 239,200 (13F) MHz
* Ausführliche Informationen finden Sie in der „DAB/DAB+-Frequenztabelle“ unten.
Antenne: DAB/UKW-Wurfantenne
Die DAB/DAB+-Dienste sind nur in Ländern/ Regionen verfügbar, die DAB/DAB+-Dienste unterstützen.

DAB/DAB+-Frequenztabelle (Band-III)

Frequenz	Name	Frequenz	Name
174,928 MHz	5A	209,936 MHz	10A
176,640 MHz	5B	211,648 MHz	10B
178,352 MHz	5C	213,360 MHz	10C
180,064 MHz	5D	215,072 MHz	10D
181,936 MHz	6A	216,928 MHz	11A
183,648 MHz	6B	218,640 MHz	11B
185,360 MHz	6C	220,352 MHz	11C
187,072 MHz	6D	222,064 MHz	11D
188,928 MHz	7A	223,936 MHz	12A
190,640 MHz	7B	225,648 MHz	12B
192,352 MHz	7C	227,360 MHz	12C
194,064 MHz	7D	229,072 MHz	12D
195,936 MHz	8A	230,784 MHz	13A
197,648 MHz	8B	232,496 MHz	13B
199,360 MHz	8C	234,208 MHz	13C
201,072 MHz	8D	235,776 MHz	13D
202,928 MHz	9A	237,488 MHz	13E
204,640 MHz	9B	239,200 MHz	13F
206,352 MHz	9C		
208,064 MHz	9D		

*Die Frequenzen werden bei diesem System mit zwei Dezimalstellen angezeigt.

BLUETOOTH-Element
Kommunikationssystem:
BLUETOOTH Standard Version 3.0
Ausgang
BLUETOOTH Standard Leistungsklasse 2
Effektive Kommunikationsreichweite:
Sichtlinie, ca. 10 m[1]
Frequenzband:
2,4-GHz-Band (2,4000 GHz - 2,4835 GHz)
Modulationsverfahren:
FHSS
Kompatible BLUETOOTH-Profile[2]:
A2DP (Advanced Audio Distribution Profile)
AVRCP (Audio Video Remote Control Profile)
Unterstützte Inhaltschutzverfahren:
SCMS-T-Verfahren
Übertragungsbandweite:
20 Hz – 20.000 Hz (mit einer Abtastung von 44,1 kHz)

[1] Die tatsächliche Reichweite variiert abhängig von Faktoren wie Hindernissen zwischen den Geräten, Magnetfeldern im Bereich eines Mikrowellengeräts, statischer Elektrizität, Empfangsempfindlichkeit, Antennenleistung, Betriebssystem, Softwareanwendung usw.
[2] BLUETOOTH-Standardprofile geben den Zweck der BLUETOOTH-Kommunikation zwischen Geräten an.

Lautsprecherelement
Zweiwege-Lautsprechersystem, Bassreflex
Subwoofer: 100 mm, konisch
Hochtöner: 40 mm, konisch
Abmessungen (B/H/T):
Ca. 150 mm × 240 mm × 220 mm
Gewicht: Ca. 2,0 kg (pro Gerät)

Allgemeines
Betriebsspannung:
220 V - 240 V Wechselstrom, 50 Hz/60 Hz
Leistungsaufnahme: 35 Watt
Abmessungen (B/H/T):
ca. 290 mm × 106 mm × 221 mm (einschließlich vorstehender Teile)
Gewicht: Ca. 2,7 kg

Mitgeliefertes Zubehör: Fernbedienung (RM-AMU171) (1), R6-Batterien (Größe AA) (2), Lautsprecherkabel (2), Lautsprecherfüße (8), UKW/MW-Ringantenne (1) (nur CMT-SBT100), DAB/UKW-Wurfantenne (1) (nur CMT-SBT100B), Bedienungsanleitung (dieses Dokument) (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Stromverbrauch im Standby: 0,5 W